

Zwischen Leipzig und Venedig

Johann Rosenmüller in den Zürcher Musikkollegien

Ensemble 1684
Gregor Meyer, Musikalische
Leitung

Peter Wollny (Bach-Archiv
Leipzig) im Dialog mit Inga
Mai Groote (Universität
Zürich)

Eine Veranstaltung der All-
gemeinen Musik-Gesellschaft
Zürich, des Musikwissen-
schaftlichen Instituts der
Universität Zürich und der
Musikabteilung der ZB.



- Mittwoch, 9. Oktober 2019, 18.15 Uhr
- Eintritt: Fr. 25.-/15.-
Ermässigung für AMG-Mitglieder/ Studenten
Bestellung: musik@zb.uzh.ch
- Zähringerplatz 6, 8001 Zürich
Lesesaal der Musikabteilung,
Eingang im Bibliothekshof

Das Programm gibt einen Querschnitt durch die faszinierende Vielfalt von Rosenmüllers Werk, der zu den originellsten Komponisten seiner Zeit zählt. Den Rahmen bilden Kompositionen, die in den Beständen der Allgemeinen Musik-Gesellschaft und der Zentralbibliothek überliefert sind und damit zum musikalischen Horizont Zürichs im 17. Jahrhundert gehörten. Dieses vokale und instrumentale Repertoire eignete sich bestens für die Aufführungen der Musikkollegien, deren Klangwelt damit beispielhaft wiedererweckt werden kann: die „Studenten-Music“, eine Sammlung höchst abwechslungsreich gearbeiteter Instrumentalsuiten (in Zürich als einzig vollständig erhaltener Stimmbuchsatz) und die „Kern-Sprüche“ als Beispiel für die Vertonungsmöglichkeiten deutschsprachiger Bibeltexte, eine wichtige Station auf dem Weg zur Kirchenkantate. Abgerundet wird die Auswahl durch gross- und kleinbesetzte Werke mit lateinischem Text, die Rosenmüllers Aneignung des zeitgenössischen italienischen Stils zeigen.

Für die grosszügige finanzielle Unterstützung danken wir dem Präsidialdepartement der Stadt Zürich, Kultur.



Stadt Zürich
Kultur